

Notebook

Sehen und Können

CAROLINE BUTZ







"Fensterln" & Strom sparen unter Windows

Start

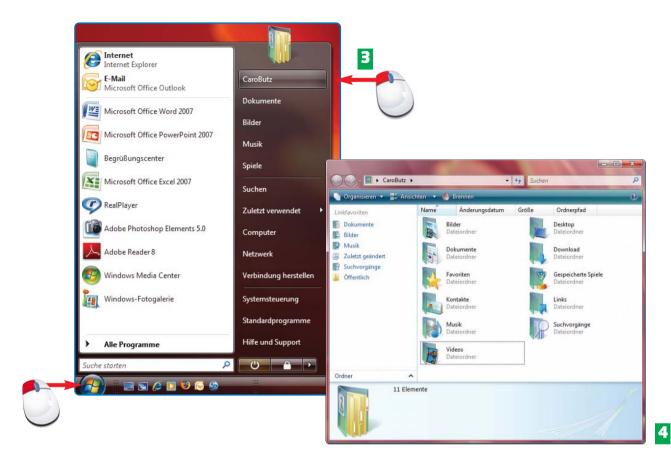


- 1 Klappen Sie den Deckel Ihres Notebooks auf und schalten Sie Ihr Notebook ein. Warten Sie, bis Windows Vista auf dem Bildschirm erscheint.
- Nach dem Start Ihres Notebooks sehen Sie die grafische Oberfläche von Windows Vista. Zunächst ist nur der *Papierkorb* (links oben) und die Sidebar am rechten Bildschirmrand zu erkennen. Je nach Hersteller kann das Hintergrundbild variieren.



Die Bildschirmoberfläche, auch *Desktop* genannt, richtet der Besitzer entsprechend seinen Bedürfnissen ein. Deshalb unterscheidet sich die Oberfläche von Notebook zu Notebook. Den Papierkorb finden Sie meist auf dem Desktop. Hier werden gelöschte Texte, Fotos, Musikdateien usw. aufbewahrt.

WISSEN



- Jetzt kommt es auf die Vorinstallation von Windows an, was im Startmenü angegeben wird: Über Start und Ihren eigenen Namen (hier: CaroButz) oder Gast, Benutzer, Anwender, vielleicht auch Herstellername gelangen Sie in Ihren persönlichen Ordner.
- Im folgenden Fenster finden Sie alle wichtigen Ordner, wie z.B. *Bilder, Dokumente, Musik, Videos* usw. zum Ablegen Ihrer Dateien.



Das **Betriebssystem** zeigt sich als grafische Oberfläche. Es ermöglicht Ihnen, mit dem Notebook zu kommunizieren, also Befehle entgegenzunehmen und zu erteilen.

Die Sidebar stellt Ihnen den schnellen Zugriff auf Informationen zur Verfügung. Sie enthält Minianwendungen, die ständig aktualisierte Informationen präsentieren. Alle gelöschten Texte, Bilder usw. landen im Papierkorb. Das Papierkorb-Symbol ist gefüllt, wenn Sie etwas gelöscht haben, oder eben leer und durchsichtig, wenn Sie nichts gelöscht haben.

FACHWORT

HINWEIS

So starten und beenden Sie ein Programm



Mozilla Firefox

Real

Snaglt 8

Wartung

Winamp

Zubehör

Suche starten

Zurück

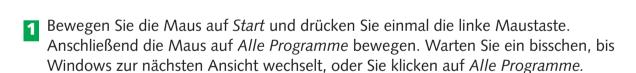
Winamp Remote YAVIDO

Spiele T-Online

Netzwerk

Verbindung herstelle

Hilfe und Support



Jetzt mit der Maus auf den Programmordner (hier: *Microsoft Office*) klicken, in dem sich das entsprechende Programm befindet.



Adobe Reader 8

Windows Media Center

Windows-Fotogalerie

Alle Programme

1

Ganz praktisch: Das zuletzt gestartete Programm finden Sie direkt unter dem Startmenü wieder. Das bedeutet, dass Sie keinen Umweg über *Alle Programme* machen müssen, sondern direkt auf das gewünschte Programm zugreifen können: Also ein Klick auf *Start* und gleich danach beispielsweise auf *Microsoft Office Word 2007*.

E 6 D 0 6

Zuletzt verwendet

Verbindung herstellen

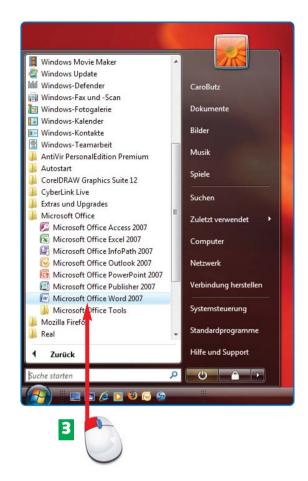
Systemsteuerung

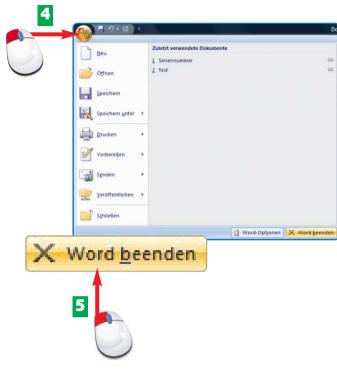
Hilfe und Support

Standardprogramme

Computer

Netzwerk





- Mit einem Klick starten Sie das angesteuerte Programm (hier: *Microsoft Office Word 2007*).
- Um das gestartete Programm wieder zu schließen, klicken Sie auf die Office-Schaltfläche links oben im Programmfenster.
- Rechts unten klicken Sie auf *Word beenden*, um das Programm vom Bildschirm verschwinden zu lassen.

Je nachdem, welches Programm Sie geöffnet haben, finden Sie die Schaltfläche Beenden mit vorangestelltem Programmnamen, z.B. (Word) beenden.

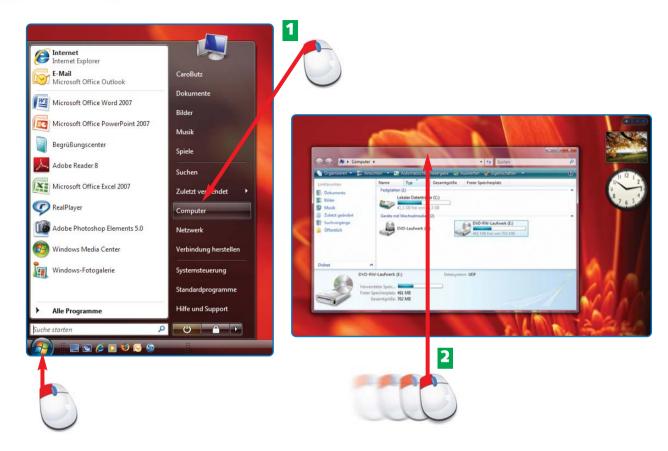
Die Leiste ganz unten am Bildschirm, die Sie nach einem Systemstart sehen, wird **Taskleiste** genannt. Nach einem Programmstart sehen Sie rechts außen ein weißes X in einem roten Feld (Schließen). Mit einem Klick darauf beenden Sie das Programm ebenfalls.

Ende

HINWEIS

FACHWORT





- Um ein Fenster zu öffnen, klicken Sie beispielsweise auf *Start* und anschließend auf *Computer*.
- Das Fenster *Computer* (Notebook) erscheint auf dem Bildschirm. Sie sehen dort die Laufwerke Ihres Notebooks. Klicken Sie das Fenster in der Titelleiste an und halten Sie die Maustaste gedrückt, um es zu verschieben.



Alle Aktionen, die Sie mit Ihrem Notebook durchführen, spielen sich in Fenstern (Windows) ab. Programme, Dokumente, Bilder usw. sind in eigenen Fenstern untergebracht. Diese Fenster lassen sich vergrößern, verkleinern, schließen oder verschieben. Gerade so, wie es Ihnen gefällt.



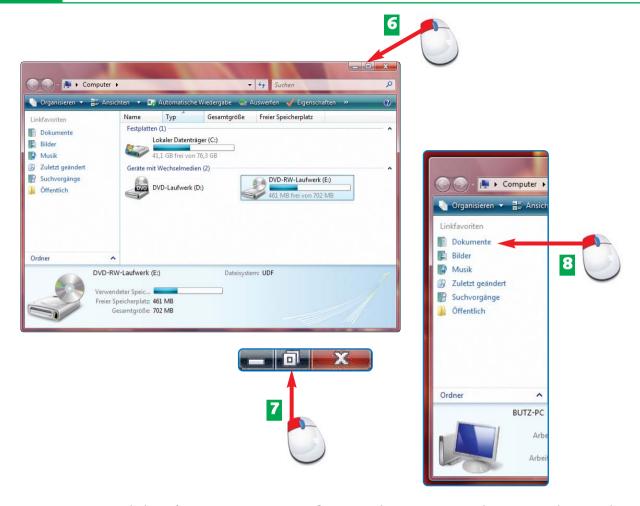


- Oder bewegen Sie die Maus auf den Rand des Fensters, bis ein Doppelpfeil erscheint. Ziehen Sie mit gedrückter linker Maustaste das Fenster größer oder kleiner.
- Mit einem Klick auf *Minimieren* legen Sie das Fenster als Schaltfläche in der Taskleiste ab.
- Und mit einem Klick auf *Computer* in der Taskleiste vergrößern Sie das Fenster erneut zu seiner vorher eingestellten Größe.

Der **Desktop** (zu deutsch Schreibtisch) ist die grafische Oberfläche, die Sie nach dem Start sehen. Mit einem Doppelklick auf ein Symbol auf dem Desktop (Oberfläche nach dem Start) öffnen Sie ebenfalls das Fenster des angeklickten Symbols. An allen Fensterrändern lässt sich das Fenster verkleinern oder vergrößern, egal, ob Sie die Maus links, rechts, oben oder unten positionieren, wenn Sie mit gedrückter Maus ziehen.

FACHWORT

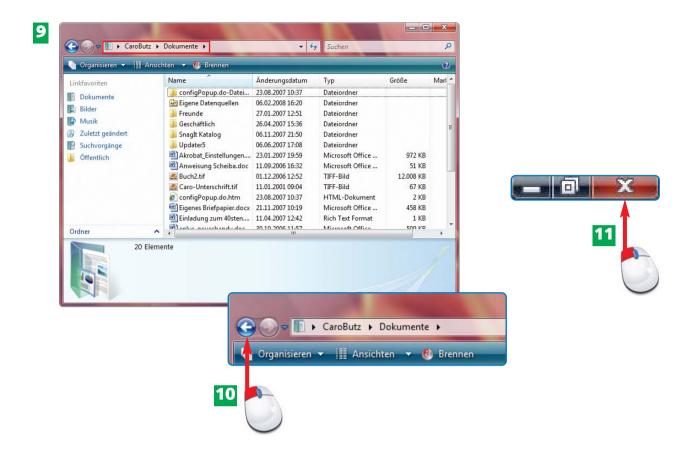
HINWEIS



- Mit einem Klick auf Maximieren vergrößern Sie das Fenster, und zwar so, dass es den gesamten Bildschirm ausfüllt.
- Damit Sie das Fenster wieder verschieben und mit der Maus verkleinern oder vergrößern können, klicken Sie jetzt auf das Symbol Verkleinern.
- 8 Klicken Sie in der linken Fensterhälfte beispielsweise auf *Dokumente*, landen Sie im Fenster bzw. Ordner *Dokumente*.



Viele Fenster sind in zwei Bereiche unterteilt. In der linken Fensterhälfte bietet Windows verschiedene Verweise bzw. Ordner an, um mit einem einfachen Mausklick dorthin zu wechseln. In der rechten Fensterhälfte wird Ihnen der Inhalt des jeweils zuvor angeklickten Ordners angezeigt.



- Wo Sie sich gerade befinden, zeigt Ihnen die Adressleiste des Fensters an (hier: *CaroButz/Dokumente*).
- Ein Klick auf *Zurück* befördert Sie wieder zum vorigen Fenster (in diesem Fall *Computer*) zurück.
- Möchten Sie das Fenster endgültig vom Bildschirm verschwinden lassen, dann klicken Sie auf Schließen.

Mit Schließen (siehe Bild 11) verschwindet nicht nur ein Fenster vom Bildschirm, sondern Sie beenden das zuvor gestartete Programm.

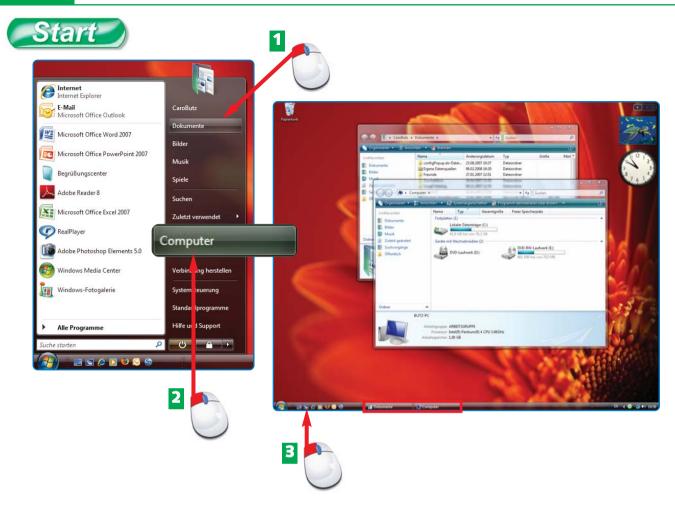
Die Symbole in der linken Fensterhälfte sind Ordner, in denen Sie Ihre Text-, Bild-, und Musikdateien ablegen.

Die Leiste am oberen Rand eines Fensters wird **Adressleiste** genannt. Hier lässt sich ablesen, welche Ordner und Dateien gerade in dem Fenster angezeigt werden.

HINWEIS

HINWEIS

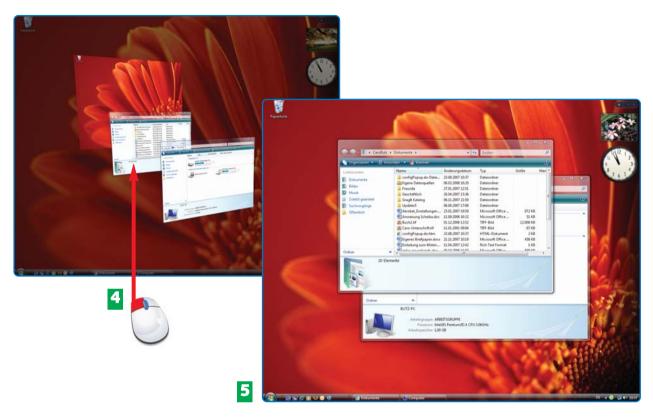
FACHWORT



- Um zwischen verschiedenen Fenstern hin- und herzuwechseln, müssen mindestens zwei Fenster geöffnet sein. Deshalb öffnen Sie den Order *Dokumente* über *Start/Dokumente*...
- 2 ... und zusätzlich den Ordner Computer.
- Das zuletzt geöffnete Fenster, in diesem Fall Computer, überdeckt das andere Fenster. Klicken Sie in der Schnellstartleiste auf Zwischen Fenstern umschalten.



Microsoft Windows ermöglicht durch seine Fenstertechnik mit mehreren Programmen gleichzeitig zu arbeiten. Die geöffneten Fenster (Windows) werden am unteren Bildschirmrand in der Taskleiste angezeigt und können mit einem Klick in den Vordergrund geholt werden.



- 4 Klicken Sie auf das Fenster, das Sie im Vordergrund haben möchten (hier: Dokumente).
- Jetzt liegt das Fenster *Dokumente* im Vordergrund. Mit einem direkten Klick auf das Fenster *Computer* könnten Sie dieses wieder in den Vordergrund holen vorausgesetzt, Sie sehen es und es wird nicht völlig von anderen Fenstern zugedeckt.



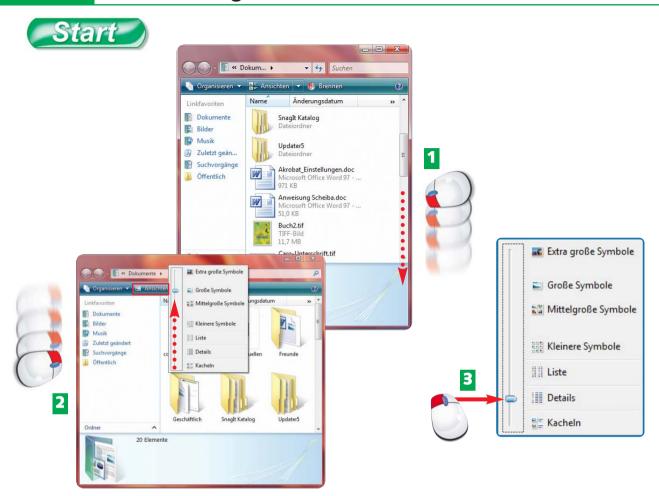
📰 🖼 *🕭*

Wenn Sie vor lauter Fenstern den Überblick verlieren, dann schließen Sie doch einfach ein paar Fenster mit Klick auf X (Schließen).

Mit einem Click auf

Desktop anzeigen legt Windows alle geöffneten Fenster am unteren Bildschirmrand in

TIPP

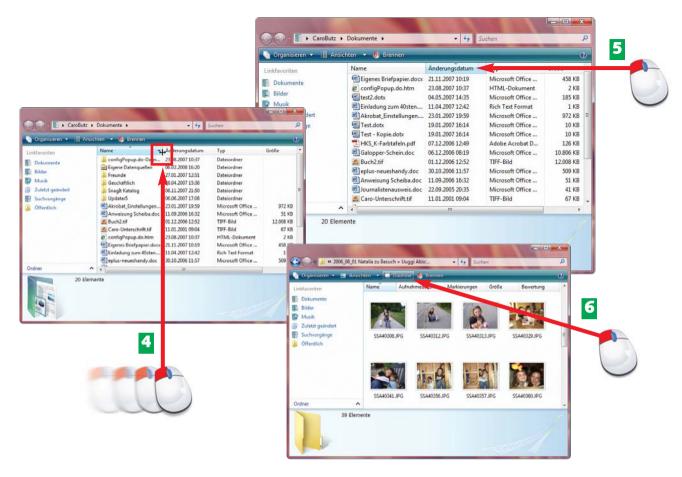


- Wenn Sie den Inhalt eines Fensters nicht komplett sehen, dann ziehen Sie mit gedrückter linker Maustaste an der Bildlaufleiste.
- Über die Ansicht stellen Sie die gewünschte Anzeige Ihres Fensters ein: Die Ansicht Symbole beispielsweise zeigt den Inhalt des Fensters sehr übersichtlich an.
- Mit der Ansicht *Details* lassen sich nähere Informationen über Ordner, Texte, Bilder und sonstige Dateien einblenden.



Der Inhalt der Fenster kann das Fassungsvermögen übersteigen. Es kann also sein, dass Sie nicht alle Texte, Bilder, Musikdateien, Videos usw. sehen. Dafür blendet Windows am rechten oder unteren Rand eine Bildlaufleiste ein, mit deren Hilfe Sie durch das Fenster blättern können (siehe Bild 1).

WISSEN



- In der Detailansicht ziehen Sie mit gedrückter linker Maustaste die Spalten schmäler oder breiter.
- Mit einem Klick auf die Spaltenüberschrift Änderungsdatum sortieren Sie die Dateien z.B. nach dem Erstellungsdatum. Ein weiterer Klick dreht die Sortierung um.
- Übrigens: Im Ordner *Bilder* starten Sie eine *Diashow* am Bildschirm mit einem einzigen Klick. Angezeigt werden alle Bilder im aktuellen Ordner.

Das Änderungsdatum (siehe Abbildung 5) im Ordner Dokumente heißt im Bilder-Ordner Aufnahmedatum.

Die Ansichten und Symbole der Fenster können sich unterscheiden. Beispielsweise kann eine Diashow nur im Ordner Bilder aufgerufen werden.

Zu dem Ordner *Bilder* wechseln Sie mit einem Klick auf *Bilder* in der linken Fensterhälfte oder über *Start/Bilder*.

HINWEIS

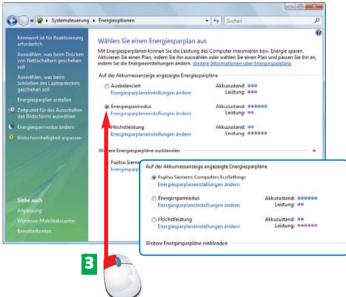
HINWEIS

Strom sparen: Nicht nur eine Frage des Akkus







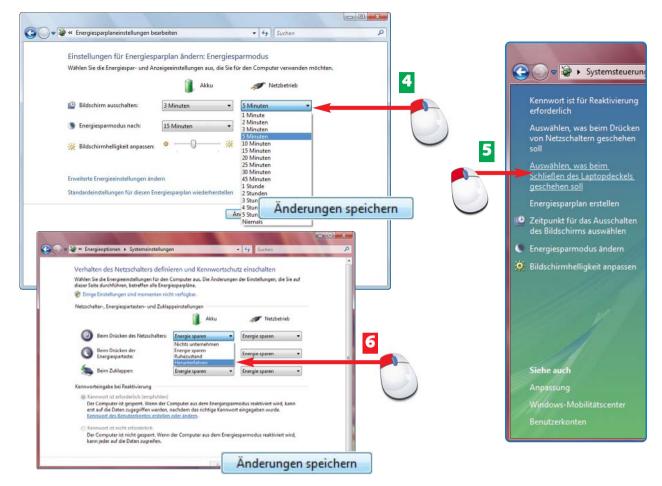


- Um Strom zu sparen und den Akku nicht zu sehr zu beanspruchen, rufen Sie über Start die Systemsteuerung auf.
- Im folgenden Fenster klicken Sie unter Mobil-PC auf Akkueinstellungen ändern.
- Aktivieren Sie *Energiesparmodus*. Es kann auch sein, dass der Hersteller Ihres Notebooks einen eigenen Energiesparplan für Sie hinterlegt und aktiviert hat. Ändern Sie Ihre Einstellungen mit einem Klick auf *Energiesparplaneinstellungen ändern*.



Sind Sie mit dem Notebook unterwegs und müssen ein paar Stunden ohne Steckdose auskommen, lohnt es sich, die Energiesparmaßnahmen von Windows genauer unter die Lupe zu nehmen. Bei sparsamen und effizienten Einstellungen steigern Sie die Leistungsfähigkeit Ihres Akkus und somit natürlich auch die Laufzeit Ihres Notebooks.

3 "Fensterln" & Strom sparen unter Windows



- Für unterwegs stellen Sie die Zeiten unter Akku relativ kurz ein. Aber auch im Netzbetrieb lässt sich Strom durch kürzere Zeiten sparen. Bestätigen Sie Ihre Einstellungen mit Änderungen speichern.
- Zurück im vorhergehenden Fenster klicken Sie links auf Auswählen, was beim Schließen des Laptopdeckels geschehen soll.
- 6 Und stellen Sie beispielsweise ein, dass Sie Ihr Notebook im Akkubetrieb Herunterfahren möchten. Bestätigen Sie mit Änderungen speichern.



Wecken Sie Ihr Notebook durch Bewegen Ihrer externen Maus, Berühren des Touchpads oder Drücken einer Taste wieder auf. Die Helligkeit Ihres Bildschirms frisst Strom. Deshalb stellen Sie die Bildschirmhelligkeit nur so hoch wie nötig ein (siehe Abbildung 4, Bildschirmhelligkeit anpassen).

TIPP

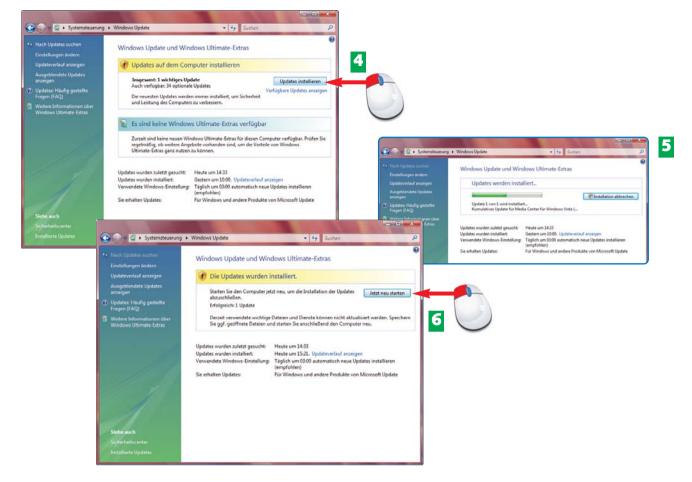


- Voraussetzung: Ihr Notebook muss mit dem Internet verbunden sein! Ist ein neues Update verfügbar, sehen Sie auf dem Ausschalten-Symbol ein kleines gelbes Rufezeichen. Klicken Sie darauf, um das Update automatisch zu starten.
- Oder Sie rufen die Systemsteuerung über Start/Systemsteuerung auf.
- 3 Klicken Sie im folgenden Fenster unter Sicherheit auf die Option Nach Updates suchen.



Wer viel im Internet unterwegs ist, der sollte regelmäßig Windows aktualisieren, um sein Notebook vor zerstörungswütigen Angreifern zu schützen. Nur ein aktuelles Windows in Kombination mit einem Antivirenprogramm ist in der Lage, die neuesten Angreifer erfolgreich abzuwehren.

WISSEN



- Sofern neue Updates zur Verfügung stehen, wird das sofort angezeigt. Starten Sie den Vorgang mit *Updates installieren*.
- Solange die Updates laufen, zeigt Ihnen Windows das anhand eines Fortschrittsbalkens an.
- Ist die Installation des Updates erfolgreich verlaufen, sollten Sie Ihr Notebook neu starten. Klicken Sie dazu auf Jetzt neu starten.

Mit einem **Update** verbessert ein Hersteller immer wieder seine Software. Der Anwender hat die Möglichkeit, sich die Updates kostenlos zu holen.

Normalerweise werden die Updates von Windows automatisch installiert. Sollte das nicht der Fall sein, kontrollieren Sie das unter Einstellungen ändern. Dazu rufen Sie die Systemsteuer

Nach Updates suchen

Einstellungen ändern

Updateverlauf anzeigen

ändern. Dazu ruten Sie die Systemsteuerung über *Start/* Systemsteuerung auf und klicken dort auf *Windows Update.*

FACHWORT